

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2020



**Sperrfrist:
30.04.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	April 2020
Erstellungsdatum:	27.04.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.06.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsstellenstatistik

Angesichts des seit Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb im April 2020 überhöht sein.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit am aktuellen Rand unterzeichnet sein.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten im aktuellen Berichtsmonat im Bestand die unveränderten, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Bei den Zugängen ist zu berücksichtigen, dass diese im aktuellen Berichtsmonat überzeichnet sind. Ab dem Kalendermonat April 2020 können nur noch begrenzt Förderungen neu begonnen werden.

Weitere statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung im März 2020 wurden die Ergebnisse für den Stichtag 30. September 2019 neu erzeugt. Die Korrektur führte zu sehr geringen Änderungen der Beschäftigtenzahlen in regionaler und wirtschaftsfachlicher Gliederung. Die Differenzen sind für Strukturanalysen praktisch unbedeutend, da sie i.d.R. nur die letzte Dezimalstelle der Ergebnisse betreffen.

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	59.865	56.939	57.159	2.926	5,1	3.079	5,4	0,0	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	35.450	32.704	33.162	2.746	8,4	4.415	14,2	3,6	3,5
57,3% Männer	20.302	18.755	18.989	1.547	8,2	2.690	15,3	4,4	4,4
42,7% Frauen	15.147	13.949	14.173	1.198	8,6	1.724	12,8	2,6	2,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	3.250	2.909	2.950	341	11,7	624	23,8	7,4	9,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	595	581	607	14	2,4	97	19,5	14,4	14,5
28,6% 50 Jahre und älter	10.122	9.443	9.569	679	7,2	1.030	11,3	2,5	1,8
16,4% dar. 55 Jahre und älter	5.797	5.428	5.458	369	6,8	591	11,4	2,7	1,8
37,5% Langzeitarbeitslose	13.293	12.595	12.706	698	5,5	1.013	8,2	0,7	0,6
8,3% Schwerbehinderte Menschen	2.948	2.865	2.866	83	2,9	244	9,0	5,2	3,5
39,0% Ausländer	13.837	12.678	12.822	1.159	9,1	2.397	21,0	8,3	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.091	6.547	6.733	-456	-7,0	-321	-5,0	0,6	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.480	2.091	1.994	389	18,6	589	31,1	12,5	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.559	1.874	2.157	-315	-16,8	-386	-19,8	2,2	6,7
seit Jahresbeginn	25.960	19.869	13.322	x	x	-606	-2,3	-1,4	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.361	7.034	6.959	-3.673	-52,2	-3.579	-51,6	0,5	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.133	1.883	1.652	-750	-39,8	-715	-38,7	5,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	690	2.041	2.197	-1.351	-66,2	-1.323	-65,7	9,0	9,1
seit Jahresbeginn	22.152	18.791	11.757	x	x	-4.139	-15,7	-2,9	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,2	10,3	10,5	x	x	x	9,9	10,1	10,2
dar. Männer	11,8	10,9	11,1	x	x	x	10,4	10,6	10,7
Frauen	10,5	9,7	9,8	x	x	x	9,3	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	10,0	8,9	9,1	x	x	x	8,2	8,4	8,4
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,9	9,3	x	x	x	7,9	8,1	8,4
50 bis unter 65 Jahre	10,2	9,5	9,7	x	x	x	9,3	9,5	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,1	9,4	9,5	x	x	x	9,4	9,5	9,6
Ausländer	27,4	25,1	25,4	x	x	x	23,3	23,8	24,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,3	11,3	11,5	x	x	x	10,9	11,0	11,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	40.490	38.229	38.597	2.261	5,9	4.058	11,1	3,9	4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.132	45.662	45.857	1.470	3,2	3.345	7,6	3,5	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.257	45.791	45.985	1.466	3,2	3.312	7,5	3,4	3,6
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,0	14,1	x	x	x	13,5	13,6	13,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.985	6.629	6.740	356	5,4	1.063	18,0	10,5	8,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.160	59.220	58.867	940	1,6	620	1,0	-0,7	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.384	25.007	24.872	377	1,5	366	1,5	0,0	-0,2
Bedarfsgemeinschaften	43.439	42.812	42.559	627	1,5	423	1,0	-0,6	-1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	642	1.161	1.532	-519	-44,7	-882	-57,9	-29,0	14,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.639	3.997	2.836	x	x	-1.126	-19,5	-5,8	8,8
Bestand	5.106	5.809	5.843	-703	-12,1	-1.573	-23,6	-9,3	-11,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.388	13.042	13.135	1.346	10,3	1.495	11,6	1,0	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.852	7.874	8.062	978	12,4	1.637	22,7	7,5	6,4
61,3% Männer	5.422	4.841	4.955	581	12,0	1.056	24,2	8,1	6,9
38,7% Frauen	3.429	3.033	3.107	396	13,1	580	20,4	6,6	5,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	886	798	819	88	11,0	96	12,2	-2,7	-2,5
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	70	75	-	-	3	4,5	1,4	-10,7
34,9% 50 Jahre und älter	3.091	2.832	2.846	259	9,1	460	17,5	6,1	3,5
25,0% dar. 55 Jahre und älter	2.217	2.050	2.038	167	8,1	313	16,4	6,6	4,7
11,2% Langzeitarbeitslose	987	952	966	35	3,7	-17	-1,7	-7,2	-6,2
9,7% Schwerbehinderte Menschen	856	830	807	26	3,1	112	15,1	11,4	7,2
28,9% Ausländer	2.561	2.236	2.328	325	14,5	641	33,4	12,1	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.426	2.194	2.201	232	10,6	339	16,2	11,3	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.651	1.233	1.122	418	33,9	440	36,3	13,6	-6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	483	600	-79	-16,4	-15	-3,6	22,6	-2,0
seit Jahresbeginn	9.307	6.881	4.687	x	x	435	4,9	1,4	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.222	2.204	2.132	-982	-44,6	-833	-40,5	8,4	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	647	982	856	-335	-34,1	-209	-24,4	10,8	3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	553	577	-344	-62,2	-282	-57,4	24,0	12,0
seit Jahresbeginn	7.002	5.780	3.576	x	x	-730	-9,4	1,8	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
dar. Männer	3,2	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Frauen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Ausländer	5,1	4,4	4,6	x	x	x	3,9	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.201	8.367	8.569	834	10,0	1.549	20,2	7,4	6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.599	9.931	10.075	668	6,7	1.474	16,2	8,0	7,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.723	10.059	10.202	664	6,6	1.442	15,5	7,7	7,1
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.985	6.629	6.740	356	5,4	1.063	18,0	10,5	8,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.477	43.897	44.024	1.580	3,6	1.584	3,6	-0,3	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.598	24.830	25.100	1.768	7,1	2.778	11,7	2,4	2,6
55,9% Männer	14.880	13.914	14.034	966	6,9	1.634	12,3	3,2	3,6
44,1% Frauen	11.718	10.916	11.066	802	7,3	1.144	10,8	1,5	1,5
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.364	2.111	2.131	253	12,0	528	28,8	11,8	14,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	525	511	532	14	2,7	94	21,8	16,4	19,3
26,4% 50 Jahre und älter	7.031	6.611	6.723	420	6,4	570	8,8	1,0	1,1
13,5% dar. 55 Jahre und älter	3.580	3.378	3.420	202	6,0	278	8,4	0,5	0,2
46,3% Langzeitarbeitslose	12.306	11.643	11.740	663	5,7	1.030	9,1	1,4	1,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.092	2.035	2.059	57	2,8	132	6,7	2,9	2,1
42,4% Ausländer	11.276	10.442	10.494	834	8,0	1.756	18,4	7,6	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.665	4.353	4.532	-688	-15,8	-660	-15,3	-4,0	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	829	858	872	-29	-3,4	149	21,9	10,9	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.155	1.391	1.557	-236	-17,0	-371	-24,3	-3,4	10,5
seit Jahresbeginn	16.653	12.988	8.635	x	x	-1.041	-5,9	-2,8	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.139	4.830	4.827	-2.691	-55,7	-2.746	-56,2	-2,7	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	486	901	796	-415	-46,1	-506	-51,0	-0,3	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	481	1.488	1.620	-1.007	-67,7	-1.041	-68,4	4,3	8,1
seit Jahresbeginn	15.150	13.011	8.181	x	x	-3.409	-18,4	-4,8	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	7,9	7,9	x	x	x	7,6	7,7	7,8
dar. Männer	8,7	8,1	8,2	x	x	x	7,8	7,9	8,0
Frauen	8,1	7,6	7,7	x	x	x	7,4	7,5	7,6
15 bis unter 25 Jahre	7,3	6,5	6,6	x	x	x	5,7	5,9	5,8
15 bis unter 20 Jahre	8,0	7,8	8,1	x	x	x	6,8	7,0	7,1
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,9	6,0	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Ausländer	22,3	20,7	20,8	x	x	x	19,4	19,7	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	8,6	8,7	x	x	x	8,3	8,5	8,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.289	29.863	30.028	1.426	4,8	2.509	8,7	2,9	3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.533	35.731	35.782	802	2,2	1.871	5,4	2,3	2,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.534	35.732	35.783	802	2,2	1.870	5,4	2,2	2,6
Unterbeschäftigungsquote	11,2	10,9	11,0	x	x	x	10,7	10,8	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.160	59.220	58.867	940	1,6	620	1,0	-0,7	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.384	25.007	24.872	377	1,5	366	1,5	0,0	-0,2
Bedarfsgemeinschaften	43.439	42.812	42.559	627	1,5	423	1,0	-0,6	-1,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2020 bis April 2020.

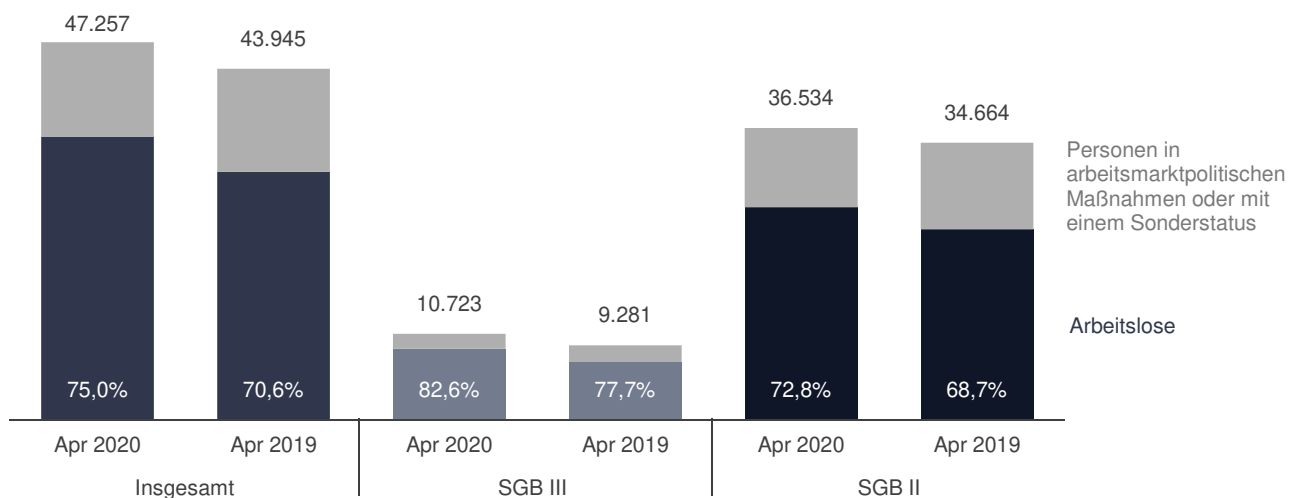
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
Arbeitslosigkeit	35.450	32.704	2.746	8,4	4.415	14,2	3,6	3,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.040	5.525	-485	-8,8	-357	-6,6	5,6	11,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.330	1.843	-513	-27,8	-633	-32,2	-1,2	11,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.710	3.682	28	0,8	276	8,0	9,4	10,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	40.490	38.229	2.261	5,9	4.058	11,1	3,9	4,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.641	7.433	-792	-10,7	-714	-9,7	1,3	-0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.128	2.295	-167	-7,3	-99	-4,4	4,7	3,8
Arbeitsgelegenheiten	1.313	1.376	-63	-4,6	-176	-11,8	-6,2	-7,0
Fremdförderung	2.027	2.250	-223	-9,9	-307	-13,2	-4,2	-9,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	72	72	-	-	-149	-67,4	-70,4	-72,0
Beschäftigungszuschuss	62	63	-1	-1,6	-10	-13,9	-12,5	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	706	692	14	2,0	477	208,3	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	333	685	-352	-51,4	-450	-57,5	-17,6	-13,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	47.132	45.662	1.470	3,2	3.345	7,6	3,5	3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	125	129	-4	-3,1	-33	-20,9	-15,7	-14,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	124	128	-4	-3,1	-32	-20,5	-15,2	-13,6
	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	47.257	45.791	1.466	3,2	3.312	7,5	3,4	3,6
Unterbeschäftigungsquote	14,5	14,0	x	x	x	13,5	13,6	13,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,0	71,4	x	x	x	70,6	71,3	72,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2019		Mrz 2019	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.852	7.874	978	12,4	1.637	22,7	7,5	6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	349	493	-144	-29,2	-88	-20,1	6,0	14,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	348	492	-144	-29,3	-89	-20,4	5,8	14,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.201	8.367	834	10,0	1.549	20,2	7,4	6,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.397	1.564	-167	-10,7	-76	-5,2	11,6	10,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.082	1.143	-61	-5,3	30	2,9	11,5	12,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	203	254	-51	-20,1	-39	-16,1	29,6	29,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	167	-55	-32,9	-67	-37,4	-7,7	-14,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.599	9.931	668	6,7	1.474	16,2	8,0	7,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	124	128	-4	-3,1	-32	-20,5	-15,2	-13,6
Gründungszuschuss	124	128	-4	-3,1	-32	-20,5	-15,2	-13,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.723	10.059	664	6,6	1.442	15,5	7,7	7,1
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,6	78,3	x	x	x	77,7	78,4	79,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	26.598	24.830	1.768	7,1	2.778	11,7	2,4	2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.691	5.033	-342	-6,8	-269	-5,4	5,6	10,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	982	1.352	-370	-27,4	-544	-35,6	-3,4	10,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.709	3.681	28	0,8	275	8,0	9,3	10,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.289	29.863	1.426	4,8	2.509	8,7	2,9	3,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.244	5.869	-625	-10,6	-638	-10,8	-1,1	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.046	1.152	-106	-9,2	-129	-11,0	-1,2	-3,6
Arbeitsgelegenheiten	1.313	1.376	-63	-4,6	-176	-11,8	-6,2	-7,0
Fremdförderung	1.824	1.996	-172	-8,6	-268	-12,8	-7,3	-12,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	72	72	-	-	-149	-67,4	-70,4	-72,0
Beschäftigungszuschuss	62	63	-1	-1,6	-10	-13,9	-12,5	-11,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	706	692	14	2,0	477	208,3	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	221	518	-297	-57,3	-383	-63,4	-20,3	-12,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.533	35.731	802	2,2	1.871	5,4	2,3	2,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.534	35.732	802	2,2	1.870	5,4	2,2	2,6
Unterbeschäftigungsquote	11,2	10,9	x	x	x	10,7	10,8	10,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	69,5	x	x	x	68,7	69,4	70,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

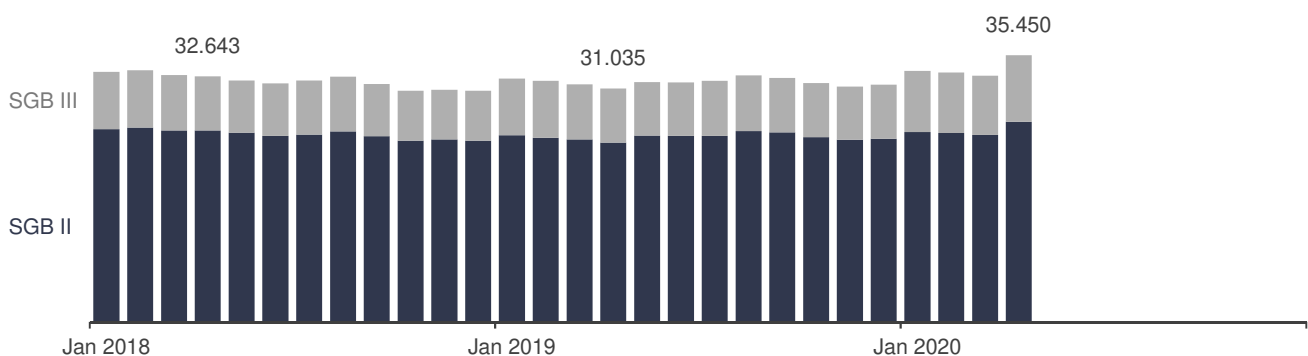
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 2.746 auf 35.450 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.415 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.852, das sind 978 mehr als im Vormonat und 1.637 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.598 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.768 gegenüber März; im Vergleich zum April 2019 waren es 2.778 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	35.450	2.746	8,4	4.415	14,2	11,2	10,3	9,9
Männer	20.302	1.547	8,2	2.690	15,3	11,8	10,9	10,4
Frauen	15.147	1.198	8,6	1.724	12,8	10,5	9,7	9,3
15 bis unter 25 Jahre	3.250	341	11,7	624	23,8	10,0	8,9	8,2
15 bis unter 20 Jahre	595	14	2,4	97	19,5	9,1	8,9	7,9
50 Jahre und älter	10.122	679	7,2	1.030	11,3	10,2	9,5	9,3
55 Jahre und älter	5.797	369	6,8	591	11,4	10,1	9,4	9,4
Deutsche	21.530	1.580	7,9	2.005	10,3	8,1	7,5	7,4
Ausländer	13.837	1.159	9,1	2.397	21,0	27,4	25,1	23,3
Rechtskreis SGB III	8.852	978	12,4	1.637	22,7	2,8	2,5	2,3
Männer	5.422	581	12,0	1.056	24,2	3,2	2,8	2,6
Frauen	3.429	396	13,1	580	20,4	2,4	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	886	88	11,0	96	12,2	2,7	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	70	-	-	3	4,5	1,1	1,1	1,1
50 Jahre und älter	3.091	259	9,1	460	17,5	3,1	2,8	2,7
55 Jahre und älter	2.217	167	8,1	313	16,4	3,8	3,5	3,4
Deutsche	6.279	651	11,6	993	18,8	2,4	2,1	2,0
Ausländer	2.561	325	14,5	641	33,4	5,1	4,4	3,9
Rechtskreis SGB II	26.598	1.768	7,1	2.778	11,7	8,4	7,9	7,6
Männer	14.880	966	6,9	1.634	12,3	8,7	8,1	7,8
Frauen	11.718	802	7,3	1.144	10,8	8,1	7,6	7,4
15 bis unter 25 Jahre	2.364	253	12,0	528	28,8	7,3	6,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	525	14	2,7	94	21,8	8,0	7,8	6,8
50 Jahre und älter	7.031	420	6,4	570	8,8	7,1	6,7	6,7
55 Jahre und älter	3.580	202	6,0	278	8,4	6,3	5,9	6,0
Deutsche	15.251	929	6,5	1.012	7,1	5,8	5,4	5,4
Ausländer	11.276	834	8,0	1.756	18,4	22,3	20,7	19,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

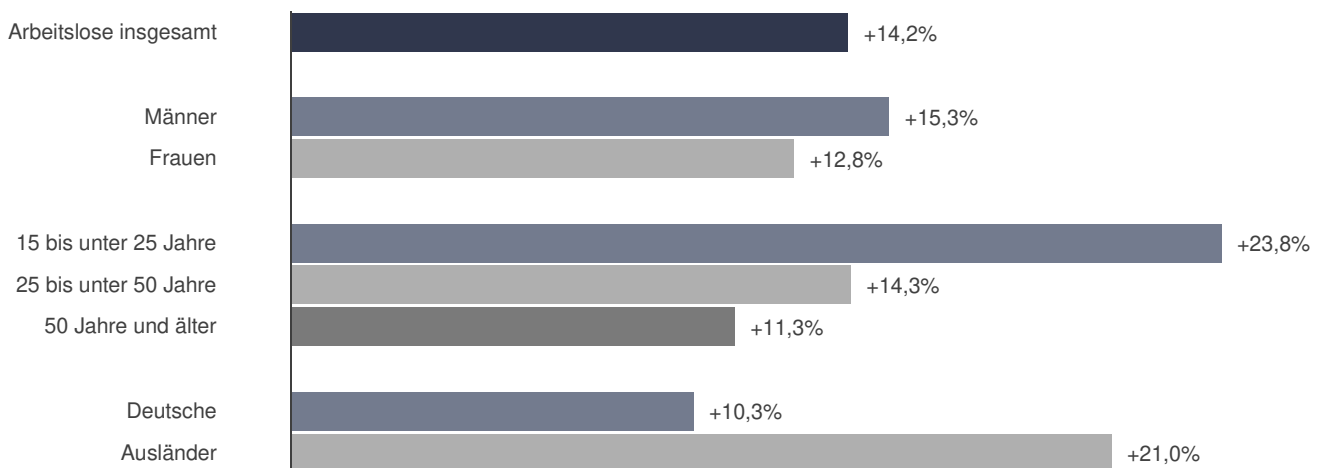
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Dortmund

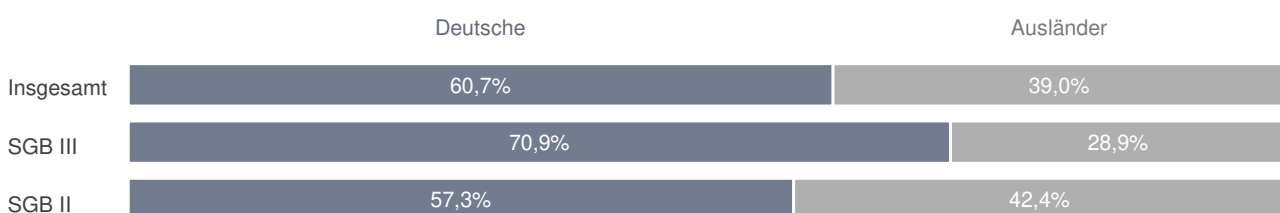
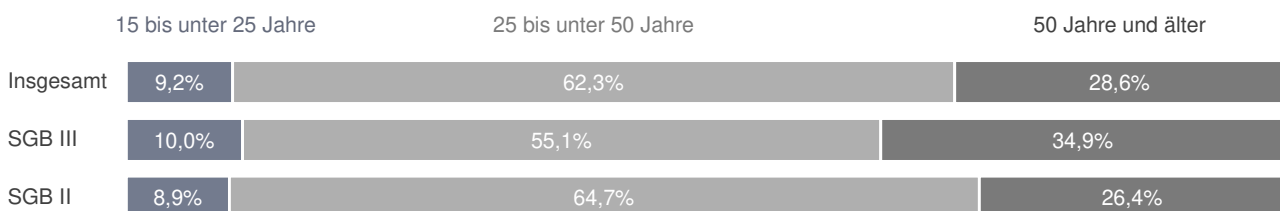
April 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +10% bei Deutschen bis +24% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

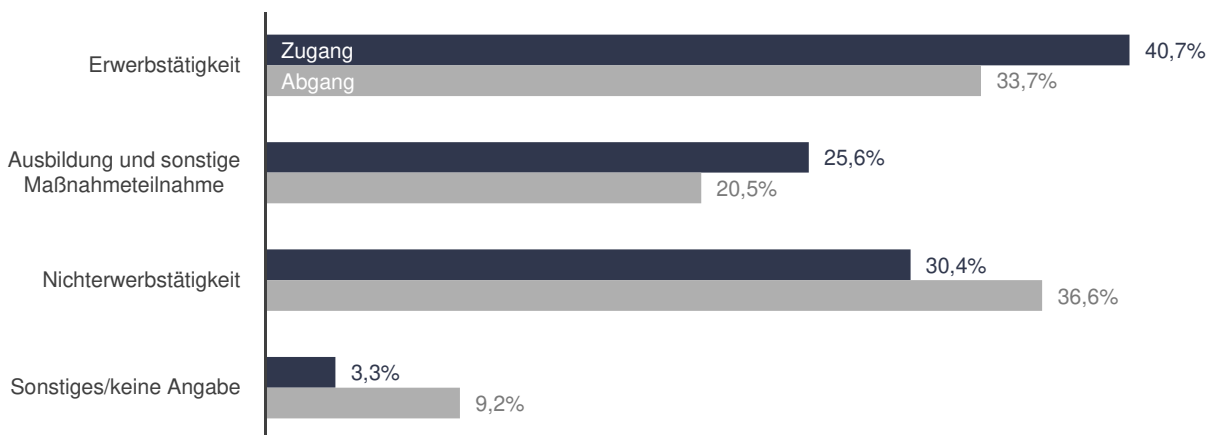
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 6.091 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 321 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.361 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3.579 weniger als im April 2019. Seit Jahresbeginn gab es 25.960 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 606 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.152 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.139 Abmeldungen. Im April meldeten sich 2.480 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 589 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.133 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 715 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.091	-456	-7,0	-321	-5,0	25.960	-606	-2,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.480	389	18,6	589	31,1	9.188	601	7,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.259	407	22,0	563	33,2	8.319	742	9,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	109	-37	-25,3	1	0,9	506	-109	-17,7
Selbständigkeit	93	18	24,0	9	10,7	313	-42	-11,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.559	-315	-16,8	-386	-19,8	7.197	-312	-4,2
Nichterwerbstätigkeit	1.851	-588	-24,1	-557	-23,1	8.917	-898	-9,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.146	-471	-29,1	-557	-32,7	5.806	-987	-14,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	630	-114	-15,3	-20	-3,1	2.781	27	1,0
Sonstiges/keine Angabe	201	58	40,6	33	19,6	658	3	0,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.361	-3.673	-52,2	-3.579	-51,6	22.152	-4.139	-15,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.133	-750	-39,8	-715	-38,7	5.842	-898	-13,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.018	-586	-36,5	-581	-36,3	5.026	-740	-12,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	60	-131	-68,6	-95	-61,3	501	-119	-19,2
Selbständigkeit	49	-35	-41,7	-41	-45,6	298	-45	-13,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	690	-1.351	-66,2	-1.323	-65,7	6.177	-1.002	-14,0
Nichterwerbstätigkeit	1.230	-1.524	-55,3	-1.529	-55,4	8.782	-2.099	-19,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	693	-1.119	-61,8	-1.109	-61,5	5.582	-1.759	-24,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	336	-378	-52,9	-383	-53,3	2.248	-443	-16,5
Sonstiges/keine Angabe	308	-48	-13,5	-12	-3,8	1.351	-140	-9,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

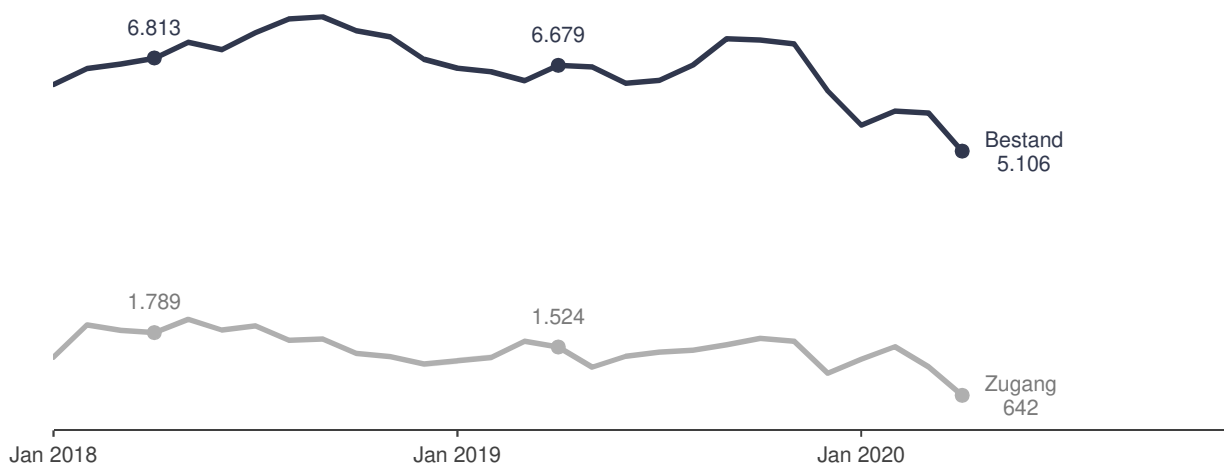
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im April 5.106 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 703 oder 12 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.573 Stellen weniger (-24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 642 neue Arbeitsstellen, das waren 882 oder 58 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.639 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.126 oder 20%. Zudem wurden im April 1.343 Arbeitsstellen abgemeldet, 81 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 5.746 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 117 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	642	-519	-44,7	-882	-57,9	4.639	-1.126	-19,5
dar. sofort zu besetzen	486	-338	-41,0	-595	-55,0	3.195	-850	-21,0
sozialversicherungspflichtig	633	-501	-44,2	-851	-57,3	4.491	-1.064	-19,2
dar. sofort zu besetzen	479	-321	-40,1	-565	-54,1	3.115	-793	-20,3
Bestand	5.106	-703	-12,1	-1.573	-23,6	5.586	-983	-15,0
dar. sofort zu besetzen	4.976	-572	-10,3	-1.409	-22,1	5.335	-918	-14,7
sozialversicherungspflichtig	4.925	-648	-11,6	-1.175	-19,3	5.365	-658	-10,9
dar. sofort zu besetzen	4.797	-558	-10,4	-1.011	-17,4	5.137	-586	-10,2
Abgang	1.343	142	11,8	81	6,4	5.746	-117	-2,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.280	118	10,2	45	3,6	5.495	-235	-4,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

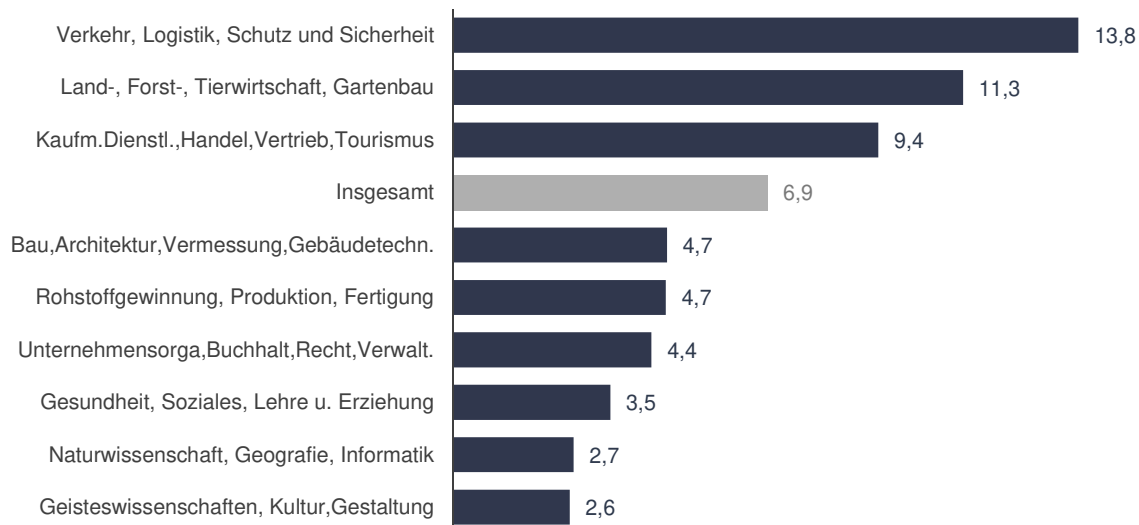
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	35.450	100	2.746	8,4	4.415	14,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	721	2,0	12	1,7	47	7,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.494	12,7	369	8,9	560	14,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.199	6,2	163	8,0	173	8,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	475	1,3	41	9,4	82	20,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	14.436	40,7	954	7,1	1.809	14,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	5.017	14,2	385	8,3	437	9,5
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.558	7,2	131	5,4	231	9,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.468	9,8	360	11,6	489	16,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	736	2,1	55	8,1	30	4,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	1.345	3,8	275	25,7	556	70,5
Gemeldete Arbeitsstellen	5.106	100	-703	-12,1	-1.573	-23,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	64	1,3	-3	-4,5	1	1,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	955	18,7	-149	-13,5	-424	-30,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	465	9,1	-30	-6,1	-34	-6,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	178	3,5	-30	-14,4	-57	-24,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.045	20,5	-192	-15,5	-453	-30,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	534	10,5	-157	-22,7	-493	-48,0
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	583	11,4	-60	-9,3	-79	-11,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	997	19,5	42	4,4	27	2,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	285	5,6	-124	-30,3	-61	-17,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

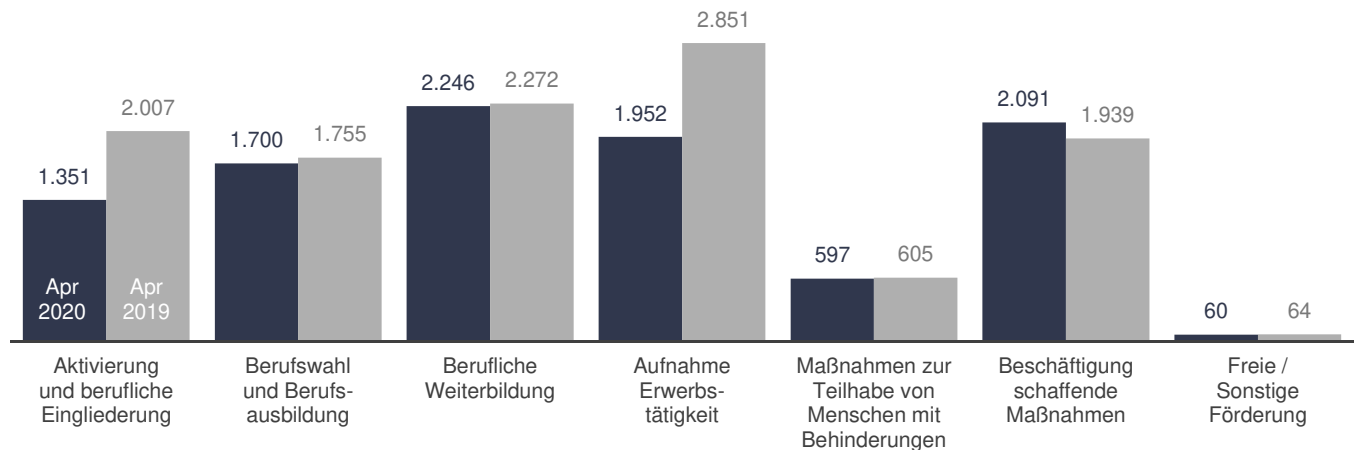
Agentur für Arbeit Dortmund

April 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	392	-1.202	-75,4	-1.501	-79,3	4.912	-1.561	-24,1
Berufswahl und Berufsausbildung	163	-35	-17,7	83	103,8	658	275	71,8
Berufliche Weiterbildung	112	-182	-61,9	-218	-66,1	1.001	-169	-14,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	200	-281	-58,4	-406	-67,0	1.438	-689	-32,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	59	38	181,0	10	20,4	179	-3	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	55	-235	-81,0	-153	-73,6	827	-606	-42,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	30	-79	-72,5	8	36,4	218	138	172,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.351	-521	-27,8	-656	-32,7	1.670	-83	-4,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.700	10	0,6	-55	-3,1	1.644	-118	-6,7
Berufliche Weiterbildung	2.246	-214	-8,7	-26	-1,1	2.367	135	6,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.952	-60	-3,0	-899	-31,5	1.983	-697	-26,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	597	4	0,7	-8	-1,3	606	4	0,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	2.091	-49	-2,3	152	7,8	2.071	199	10,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	60	10	20,0	-4	-6,3	28	-40	-58,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	911	-462	-33,6	-767	-45,7	4.831	-377	-7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	154	47	43,9	88	133,3	522	87	20,0
Berufliche Weiterbildung	359	147	69,3	98	37,5	1.244	62	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	307	-102	-24,9	-158	-34,0	1.898	-76	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	38	4	11,8	14	58,3	197	2	1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	124	-84	-40,4	-38	-23,5	800	-684	-46,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	-31	-62,0	2	11,8	85	12	16,4

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

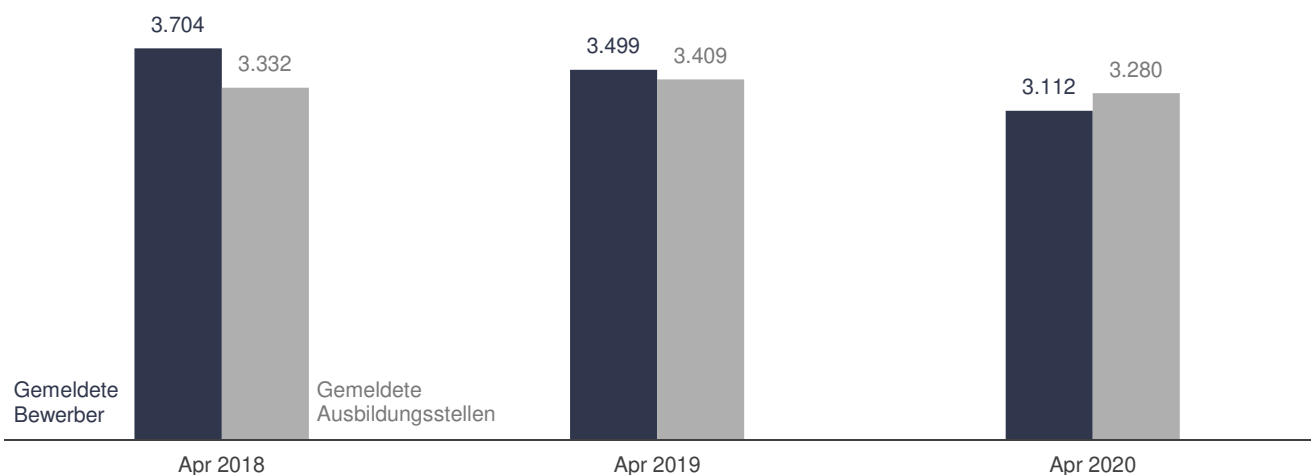
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2020

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 3.112 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 11,1% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.280 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 3,8%. Ende April waren 1.546 Bewerber noch unversorgt und 2.120 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-9,0%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-8,4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.112	-387	-11,1	3.499	3.704
versorgte Bewerber	1.566	-234	-13,0	1.800	1.862
einmündende Bewerber	477	-111	-18,9	588	573
andere ehemalige Bewerber	590	-105	-15,1	695	773
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	499	-18	-3,5	517	516
unversorgte Bewerber	1.546	-153	-9,0	1.699	1.842
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.280	-129	-3,8	3.409	3.332
betriebliche Ausbildungsstellen	3.219	-128	-3,8	3.347	3.299
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	61	-1	-1,6	62	33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.120	-194	-8,4	2.314	2.310
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,05	x	x	0,97	0,90
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,37	x	x	1,36	1,25

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

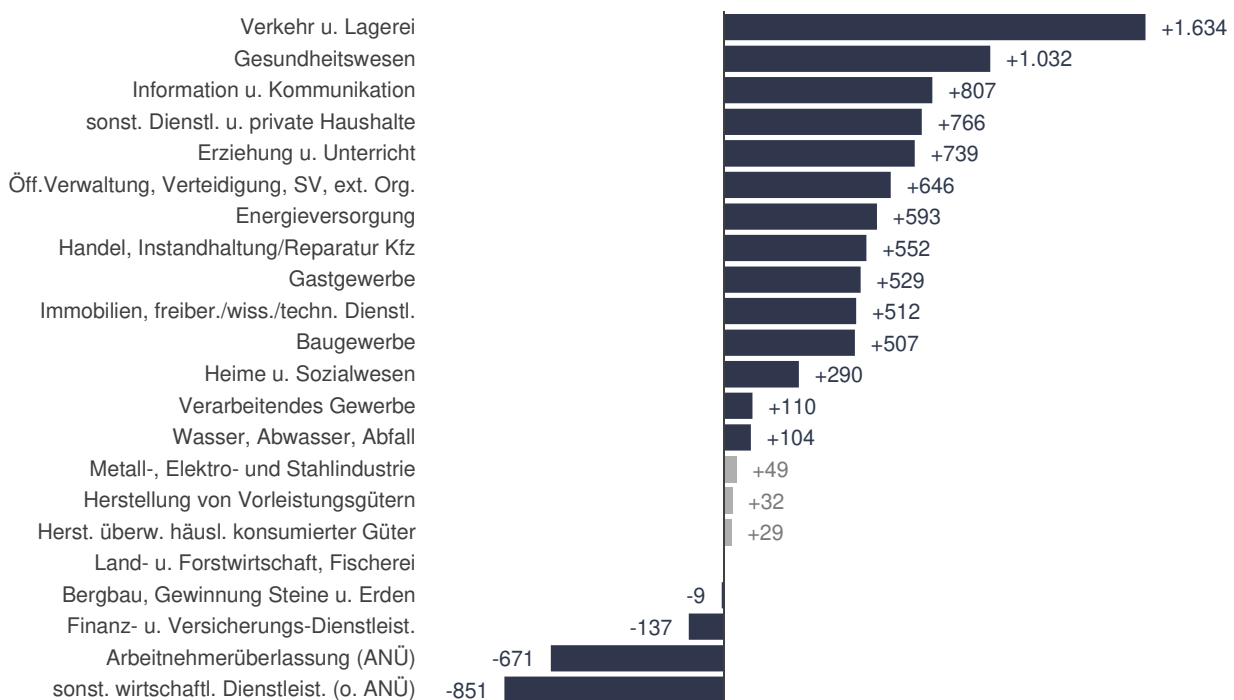
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 251.716. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 7.153 oder 2,9%, nach +6.858 oder ebenfalls +2,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.634 oder +9,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (-851 oder -4,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	251.716	246.603	245.678	245.723	244.563	7.153	2,9
54,0% Männer	135.855	132.989	132.024	132.160	131.371	4.484	3,4
46,0% Frauen	115.861	113.614	113.654	113.563	113.192	2.669	2,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	27.885	24.861	25.532	26.613	26.464	1.421	5,4
69,8% 25 bis unter 55 Jahre	175.776	174.597	173.701	173.249	172.718	3.058	1,8
18,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	46.351	45.444	44.789	44.188	43.781	2.570	5,9
71,1% Vollzeit	178.964	174.928	174.603	174.551	174.854	4.110	2,4
28,9% Teilzeit	72.752	71.675	71.075	71.172	69.709	3.043	4,4
87,2% Deutsche	219.564	215.182	215.440	215.317	215.447	4.117	1,9
12,7% Ausländer	31.982	31.240	30.054	30.216	28.938	3.044	10,5

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
April 2020

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 2.746 auf 35.450 Personen gestiegen. Das waren 4.415 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 11,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,9%. Dabei meldeten sich 6.091 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 321 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 3.361 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3.579). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 25.960 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 606 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 22.152 Abmeldungen von Arbeitslosen (-4.139).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 703 Stellen auf 5.106 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.573 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 642 neue Arbeitsstellen, 882 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.639 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.126.

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	59.865	56.939	57.159	2.926	5,1	3.079	5,4	0,0	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	35.450	32.704	33.162	2.746	8,4	4.415	14,2	3,6	3,5
57,3% Männer	20.302	18.755	18.989	1.547	8,2	2.690	15,3	4,4	4,4
42,7% Frauen	15.147	13.949	14.173	1.198	8,6	1.724	12,8	2,6	2,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	3.250	2.909	2.950	341	11,7	624	23,8	7,4	9,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	595	581	607	14	2,4	97	19,5	14,4	14,5
28,6% 50 Jahre und älter	10.122	9.443	9.569	679	7,2	1.030	11,3	2,5	1,8
16,4% dar. 55 Jahre und älter	5.797	5.428	5.458	369	6,8	591	11,4	2,7	1,8
37,5% Langzeitarbeitslose	13.293	12.595	12.706	698	5,5	1.013	8,2	0,7	0,6
8,3% Schwerbehinderte Menschen	2.948	2.865	2.866	83	2,9	244	9,0	5,2	3,5
39,0% Ausländer	13.837	12.678	12.822	1.159	9,1	2.397	21,0	8,3	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.091	6.547	6.733	-456	-7,0	-321	-5,0	0,6	-1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.480	2.091	1.994	389	18,6	589	31,1	12,5	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.559	1.874	2.157	-315	-16,8	-386	-19,8	2,2	6,7
15 bis unter 25 Jahre	859	1.032	1.158	-173	-16,8	-107	-11,1	-4,1	-4,5
55 Jahre und älter	802	753	745	49	6,5	80	11,1	1,2	4,1
seit Jahresbeginn	25.960	19.869	13.322	x	x	-606	-2,3	-1,4	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.361	7.034	6.959	-3.673	-52,2	-3.579	-51,6	0,5	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.133	1.883	1.652	-750	-39,8	-715	-38,7	5,2	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	690	2.041	2.197	-1.351	-66,2	-1.323	-65,7	9,0	9,1
15 bis unter 25 Jahre	464	1.045	1.028	-581	-55,6	-542	-53,9	-	-10,8
55 Jahre und älter	500	861	945	-361	-41,9	-370	-42,5	-5,2	6,8
seit Jahresbeginn	22.152	18.791	11.757	x	x	-4.139	-15,7	-2,9	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,2	10,3	10,5	x	x	x	9,9	10,1	10,2
Männer	11,8	10,9	11,1	x	x	x	10,4	10,6	10,7
Frauen	10,5	9,7	9,8	x	x	x	9,3	9,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	10,0	8,9	9,1	x	x	x	8,2	8,4	8,4
15 bis unter 20 Jahre	9,1	8,9	9,3	x	x	x	7,9	8,1	8,4
50 bis unter 65 Jahre	10,2	9,5	9,7	x	x	x	9,3	9,5	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,1	9,4	9,5	x	x	x	9,4	9,5	9,6
Ausländer	27,4	25,1	25,4	x	x	x	23,3	23,8	24,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,3	11,3	11,5	x	x	x	10,9	11,0	11,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	642	1.161	1.532	-519	-44,7	-882	-57,9	-29,0	14,9
Zugang seit Jahresbeginn	4.639	3.997	2.836	x	x	-1.126	-19,5	-5,8	8,8
Bestand	5.106	5.809	5.843	-703	-12,1	-1.573	-23,6	-9,3	-11,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 978 auf 8.852 Personen gestiegen. Das waren 1.637 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 2.426 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 339 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.222 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-833). Seit Beginn des Jahres gab es 9.307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 435 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.002 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-730).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.388	13.042	13.135	1.346	10,3	1.495	11,6	1,0	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.852	7.874	8.062	978	12,4	1.637	22,7	7,5	6,4
61,3% Männer	5.422	4.841	4.955	581	12,0	1.056	24,2	8,1	6,9
38,7% Frauen	3.429	3.033	3.107	396	13,1	580	20,4	6,6	5,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	886	798	819	88	11,0	96	12,2	-2,7	-2,5
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	70	75	-	-	3	4,5	1,4	-10,7
34,9% 50 Jahre und älter	3.091	2.832	2.846	259	9,1	460	17,5	6,1	3,5
25,0% dar. 55 Jahre und älter	2.217	2.050	2.038	167	8,1	313	16,4	6,6	4,7
11,2% Langzeitarbeitslose	987	952	966	35	3,7	-17	-1,7	-7,2	-6,2
9,7% Schwerbehinderte Menschen	856	830	807	26	3,1	112	15,1	11,4	7,2
28,9% Ausländer	2.561	2.236	2.328	325	14,5	641	33,4	12,1	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.426	2.194	2.201	232	10,6	339	16,2	11,3	-3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.651	1.233	1.122	418	33,9	440	36,3	13,6	-6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	404	483	600	-79	-16,4	-15	-3,6	22,6	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	320	350	399	-30	-8,6	18	6,0	8,0	-8,1
55 Jahre und älter	392	339	319	53	15,6	85	27,7	11,9	6,3
seit Jahresbeginn	9.307	6.881	4.687	x	x	435	4,9	1,4	-2,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.222	2.204	2.132	-982	-44,6	-833	-40,5	8,4	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	647	982	856	-335	-34,1	-209	-24,4	10,8	3,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	209	553	577	-344	-62,2	-282	-57,4	24,0	12,0
15 bis unter 25 Jahre	170	326	290	-156	-47,9	-140	-45,2	10,5	-13,4
55 Jahre und älter	196	315	354	-119	-37,8	-122	-38,4	-4,0	8,3
seit Jahresbeginn	7.002	5.780	3.576	x	x	-730	-9,4	1,8	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Männer	3,2	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Frauen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Ausländer	5,1	4,4	4,6	x	x	x	3,9	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 1.768 auf 26.598 Personen gestiegen. Das waren 2.778 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%.

Dabei meldeten sich 3.665 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 660 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.139 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2.746 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 16.653 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.041 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 15.150 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-3.409).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.477	43.897	44.024	1.580	3,6	1.584	3,6	-0,3	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.598	24.830	25.100	1.768	7,1	2.778	11,7	2,4	2,6
55,9% Männer	14.880	13.914	14.034	966	6,9	1.634	12,3	3,2	3,6
44,1% Frauen	11.718	10.916	11.066	802	7,3	1.144	10,8	1,5	1,5
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.364	2.111	2.131	253	12,0	528	28,8	11,8	14,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	525	511	532	14	2,7	94	21,8	16,4	19,3
26,4% 50 Jahre und älter	7.031	6.611	6.723	420	6,4	570	8,8	1,0	1,1
13,5% dar. 55 Jahre und älter	3.580	3.378	3.420	202	6,0	278	8,4	0,5	0,2
46,3% Langzeitarbeitslose	12.306	11.643	11.740	663	5,7	1.030	9,1	1,4	1,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	2.092	2.035	2.059	57	2,8	132	6,7	2,9	2,1
42,4% Ausländer	11.276	10.442	10.494	834	8,0	1.756	18,4	7,6	7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.665	4.353	4.532	-688	-15,8	-660	-15,3	-4,0	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	829	858	872	-29	-3,4	149	21,9	10,9	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.155	1.391	1.557	-236	-17,0	-371	-24,3	-3,4	10,5
15 bis unter 25 Jahre	539	682	759	-143	-21,0	-125	-18,8	-9,3	-2,4
55 Jahre und älter	410	414	426	-4	-1,0	-5	-1,2	-6,1	2,4
seit Jahresbeginn	16.653	12.988	8.635	x	x	-1.041	-5,9	-2,8	-2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.139	4.830	4.827	-2.691	-55,7	-2.746	-56,2	-2,7	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	486	901	796	-415	-46,1	-506	-51,0	-0,3	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	481	1.488	1.620	-1.007	-67,7	-1.041	-68,4	4,3	8,1
15 bis unter 25 Jahre	294	719	738	-425	-59,1	-402	-57,8	-4,1	-9,7
55 Jahre und älter	304	546	591	-242	-44,3	-248	-44,9	-5,9	5,9
seit Jahresbeginn	15.150	13.011	8.181	x	x	-3.409	-18,4	-4,8	-6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	7,9	7,9	x	x	x	7,6	7,7	7,8
Männer	8,7	8,1	8,2	x	x	x	7,8	7,9	8,0
Frauen	8,1	7,6	7,7	x	x	x	7,4	7,5	7,6
15 bis unter 25 Jahre	7,3	6,5	6,6	x	x	x	5,7	5,9	5,8
15 bis unter 20 Jahre	8,0	7,8	8,1	x	x	x	6,8	7,0	7,1
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,9
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,9	6,0	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Ausländer	22,3	20,7	20,8	x	x	x	19,4	19,7	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	8,6	8,7	x	x	x	8,3	8,5	8,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.